INTELLIGENTE ANTRIEBE & STEUERUNGEN FÜR ROLLLÄDEN UND MARKISEN

everHome
SmartHome in der Cloud

Smart Home Ready mit everHome
Steuerung über Smart Phone, Tablet, PC oder per Sprachbefehle mit Alexa oder Google Assistant

MONTAGE- & BEDIENUNGSANLEITUNG

Anweisungen und Hinweise für die Installation und Bedienung

3T-MOTORS® Funk-Rollladen- / Markisenmotoren

mit elektronischen Endschaltern

Motortyp 3T45-RB
(Für Wellen ab 60 mm)

3T45-10RB
3T45-20RB
3T45-30RB
3T45-40RB

Motortyp 3T35-RB
(Für Wellen ab 40 mm)

3T35-10RB
3T35-13RB

Achtung:
Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, sich an diese Anweisungen zu halten. Die vorliegende Anleitung für zukünftiges Nachschlagen aufbewahren.

CE

3T-COMPONENTS GmbH & Co. KG

INHALTSVERZEICHNIS

3T-COMPONENTS GmbH & Co. KG

3T-MOTORS® Funk-Rollladenmotoren / Funk-Markisenmotoren mit elektronischen Endschaltern

Leitfaden / Drehmoment ermitteln Seite 3

Sicherheitshinweise Seite 4

Funktionsübersicht
Lieferumfang Seite 5
Technische Daten Seite 5

Montagehinweise Seite 6

Montageanleitung
Montage Rollladenmotor Seite 7 – 11
- Einbausituation Seite 7
- 1) Netzanschluss vorbereiten Seite 7
- 2) Motorlager auswählen Seite 7 – 8
- 3) Rollladenwelle ausbauen Seite 9
- 4) Motor für Einbau vorbereiten Seite 9
- 5) Lager montieren Seite 9
- 6) Motor mit Welleneinheit montieren Seite 9 – 10
- 7) Anschluss Rollladenmotor Seite 10
- Montagehinweise für Motortyp 3T35-RB Seite 11

Montage Markisenmotor Seite 12 – 13
- 1) Vorbereitung Seite 12
- 2) Motor für Einbau vorbereiten Seite 12
- 3) Montage Markisenmotor Seite 12 – 13
- 4) Anschluss Markisenmotor Seite 13

Hinweise zur Einstellung des Motors
Hinweise zur Programmierung Seite 14
Funktionen P1-Taste Seite 14

Programmierung
Programmierung Funk-Sender Seite 15
Drehrichtung des Funkmotors ändern Seite 15
Programmierung Endpunkte Seite 16 – 17
Programmierung Zwischenposition Seite 17
Programmierung Funk-Sender + Einstellungen Seite 18 – 20

Wipptaster Seite 21
Fehlerbehebung Seite 21

EU Konformitätserklärung Seite 22

KONTAKT

3T-Components GmbH & Co. KG
Grete-Schickedanz-Straße 5
55545 Bad Kreuznach

Email: info@3t-components.de
Tel: +49 (0)671 887 673-0
Fax: +49 (0)671 887 673-99

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
8.00 – 16.30 Uhr

Erfahren Sie mehr über uns:

www.3t-components.de

© Copyright – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Anleitung, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei der 3T-Components GmbH & Co. KG. Bitte fragen Sie uns, falls Sie die Inhalte dieses Dokuments verwenden möchten.

LEITFADEN

Mit diesem Leitfaden können Sie das ideale Drehmoment in Newtonmeter (Nm) für den Rollladenmotor ermitteln.

GEWICHT ROLLLADEN BESTIMMEN

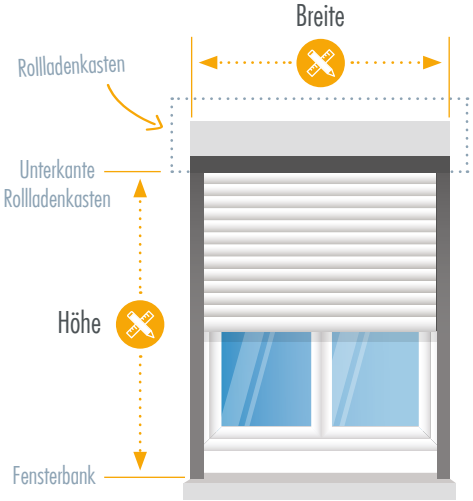
1.) Rollladenfläche bestimmen
(Höhe + 150 mm) x Breite = Rollladenfläche (m²)

2.) Gewicht Rollladenmaterial bestimmen
Annähernde Gewichte pro m² Rollladenfläche der Tabelle entnehmen

3.) Gewicht Rollladen bestimmen
Rollladenfläche (m²) x Gewicht Rollladenmaterial (m²)

4.) Benötigte Zugkraft berechnen
Zu berücksichtigen sind Reibungsverluste (Schienenführung) von ca. 10%!

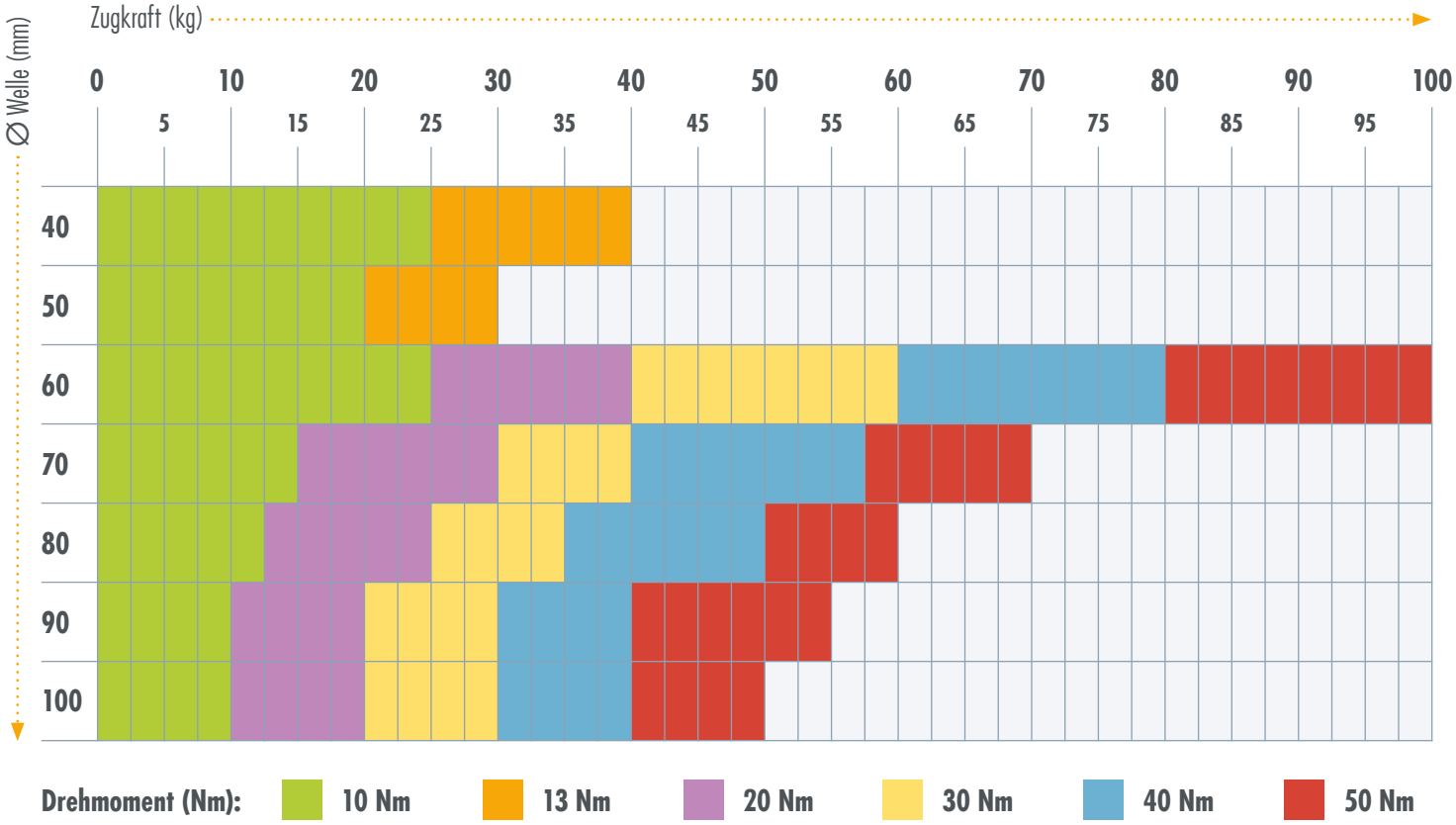
Material	kg / m²
PVC	5
Aluminium Leicht	6
Aluminium Schwer	9
Stahl	11
Holz	11



Rollladenfläche (m²) x Gewicht Rollladenmaterial (m²) = Gewicht Rollladen (kg) + 10% Reibungsverluste = Benötigte Zugkraft (kg)

Beispiel:
PVC-Rollladenfläche 3,00 m² x Gewicht Rollladen 5 kg = 15 kg Gewicht Rollladen + 10% Reibungsverluste = 16,5 kg benötigte Zugkraft

DREHMOMENT ROLLLADENMOTOR BESTIMMEN



SICHERHEITSHINWEISE

Vor Inbetriebnahme bitte diese wichtigen Sicherheitshinweise lesen!
Eine falsche Montage kann folgenschwere Personen- und Sachschäden verursachen.
Der Garantieanspruch erlischt bei Nichtbeachtung dieser Benutzerinformation mit allen enthaltenen Hinweisen und Bestimmungen.
Bei Nichtbeachtung dieser Anleitung haftet der Hersteller oder Anbieter nicht für entstandene Personen- und Sachschäden.

Dieses Symbol zeigt Gefahr durch elektrische Energie an. Bei Nichtbeachtung des zugehörigen Hinweises kann Gefahr für Personen und Gegenstände entstehen!

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- WARNUNG: Wichtige Sicherheitshinweise.
  Befolgen Sie alle Anweisungen, da eine falsche Installation zu schweren Verletzungen führen kann
- WARNUNG: Der Antrieb muss während der Reinigung, Wartung und beim Austausch von Teilen von der Stromquelle getrennt werden.
- Lebensgefahr durch Stromschlag bei Arbeiten an elektrischen Anlagen.
- Der elektrische Anschluss, die Installation und die Inbetriebnahme des Motors darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Entfernen Sie vor der Installation des Antriebs alle unnötigen Kabel und deaktivieren Sie alle Geräte, die für den Betrieb mit Strom nicht benötigt werden.
- Die einschlägigen Vorschriften und Richtlinien müssen unbedingt befolgt werden, um Schäden an Personen und Gegenständen zu vermeiden.
- Sicherheitshinweise nach EN 60 335-2-97 beachten: Die Netzanschlussleitung der Antriebe ist innenliegend zu verlegen.
- Einbau nach DIN 18073: Der Rollladenkastendeckel muß leicht zugänglich und abnehmbar sein.
- Einbau nach EN 60335: Es dürfen nur Schalter / Taster / Schaltvorrichtungen verwendet werden, die über eine Mindest-Kontaktöffnung von 3 mm verfügen, weiterhin müssen die Auf- und Ab-Richtung gegeneinander verriegelt sein.
- Bei Installation in Feuchträumen Vorschriften beachten (VDE 0100, Teil 701 und 702).
- Kein Einsatz defekter Geräte: Niemals defekte Geräte verwenden.
  Untersuchen Sie regelmäßig die Anlage auf Ungleichgewicht und Anzeichen von Abnutzung oder Beschädigung von Kabeln und Aufhängefedern. Anlage nicht benutzen, falls Reperatur oder Nachbesserungen notwendig sind.
  Es besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden durch Stromschlag oder Kurzschluss.
- Die Anleitung für zukünftiges Nachschlagen aufbewahren.

Dieses Symbol zeigt Hinweise zu allgemeiner Gefahr an. Die Nichtbeachtung kann Gefahr für Personen und Gegenstände bedeuten!

UNSACHGEMÄSSER GEBRAUCH

- Personen sind mit der richtigen Bedienung des Rohrmotors anzuweisen.
- Die Rollladenbewegung ist zu überwachen um Personen nicht zu gefährden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Lassen Sie Kinder nicht mit Bedienelementen spielen.
- Halten Sie Fernbedienungen von Kindern fern.
  Handsender so verwahren, dass ein unabsichtlicher Betrieb verhindert wird (z.B. durch spielende Kinder).
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit der Anlage spielen.
- Wenn das Netzkabel dieses Geräts beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.

Dieses Symbol zeigt wichtige Informationen an, die den sicheren und bestimmungsgemäßen Gebrauch des Gerätes gewährleisten können.

SACHGEMÄSSE VERWENDUNG

- Rohrmotoren nur zum Automatisieren von Rollläden verwenden.
- Nur Original-Bauteile und Original-Zubehör des Herstellers verwenden.
- Die Netzanschlussleitung der Antriebe ist innenliegend im Leerrohr bis zur Abzweigdose zu verlegen.
  Dabei sind die örtlichen Elektrovorschriften zu beachten.
- Zum elektrischen Anschluß der Rohrmotoren muss am Montageort ein 230 V / 50 Hz Stromanschluss mit Sicherung vorhanden sein.
- Untersuchen Sie die Installation häufig auf Unwucht und Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung von Kabeln und Federn. Nicht verwenden, wenn Reparaturen oder Einstellungen erforderlich sind.

FUNKTIONSÜBERSICHT

LIEFERUMFANG – MOTORTYP 3T45-RB

1 Motor
2 Endabschalter-Adapter
3 Wellen-Adapter
4 Anschlussleitung 3 Meter
5 Universallager & Splint
6 Blendkappenlager (3T45-30RB/-40RB)
7 Cliplager (3T45-10RB/-20RB)
8 Sicherungsklammer
9 Aderendkappe x 2
10 Bedienungsanleitung

LIEFERUMFANG – MOTORTYP 3T35-RB

1 Motor
2 Endabschalter-Adapter
3 Wellen-Adapter
4 Anschlussleitung 3 Meter
5 Universallager & Splint
6 Cliplager
7 Sicherungsklammer
8 Aderendkappe x 2
9 Bedienungsanleitung

Technische Daten

Motortyp	3T45-10RB	3T45-20RB	3T45-30RB	3T45-40RB	3T35-10RB	3T35-13RB
Drehmoment (Nm)	10 Nm	20 Nm	30 Nm	40 Nm	10 Nm	13 Nm
Zugleistung (kg)	25 kg	40 kg	60 kg	80 kg	25 kg	40 kg
Max. PVC-Rollladenfläche (m^2)	4,5 m^2	6 m^2	9 m^2	11 m^2	5,25 m^2	7 m^2
Max. Alu-Rollladenfläche (m^2)	3 m^2	4,7 m^2	7 m^2	9,5 m^2	4,2 m^2	5,5 m^2
Leistung (W)	113 W	161 W	200 W	228 W	144 W	144 W
Standby-Verbrauch (W)	4 W	4 W	4 W	4 W	4 W	4 W
Geschwindigkeit (U/min)	15 U/min	15 U/min	15 U/min	15 U/min	17 U/min	14 U/min
Endschalterkapazität (max. U)	22 U	22 U	22 U	22 U	30 U	30 U
Betriebsspannung (V AC)	230 V	230 V	230 V	230 V	230 V	230 V
L1 Motorgesamtlänge (mm)	608 mm	608 mm	656 mm	656 mm	584 mm	584 mm
L2 Einbaulänge (mm)	587 mm	587 mm	635 mm	635 mm	568 mm	568 mm
Anschlussleitung (m)	3 m	3 m	3 m	3 m	3 m	3 m
Max. Laufzeit (min)	4 min	4 min	4 min	4 min	4 min	4 min
Schutzart	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44	IP44
EAN	4260601764084	4260601764091	4260601764107	4260601764114	4260601764060	4260601764077

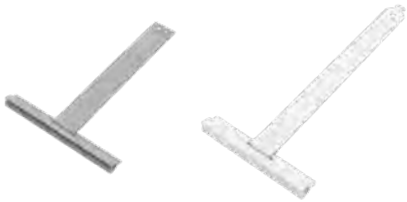
Emissionsschalldruckpegel LpA ≤ 70 dB(A)

MONTAGEHINWEISE

Vor der Installation müssen alle nicht notwendigen Elektroleitungen entfernt werden, alle für den motorisierten Betrieb nicht notwendigen Mechanismen müssen deaktiviert werden.

- Den Rohrmotor keinesfalls Quetschungen, Stößen, Stürzen oder Kontakt mit beliebigen Flüssigkeiten aussetzen. Das Rohr (Motorgehäuse) in seiner gesamten Länge weder lochen noch Schrauben an ihm anbringen.

- Bitte verwenden Sie zur Befestigung des Rollladenpanzers an der Rollladenwelle geeignete Aufhängefedern. Sie finden geeignete Aufhängefedern auf Seite 23 und in unserem Shop unter Montage-Zubehör.



- Wichtig bei Motortyp 3T35-RB (SW40):
  Unbedingt Mini Aufhängefedern für Motorbetrieb verwenden. Diese speziellen Minifedern ragen nur ca. 1 mm in die Welle hinein. Dadurch kann die Welle frei drehen. Bei Verwendung handelsüblicher Aufhängefedern entstehen am Motorgehäuse Schleifspuren da der Einhängezapfen zu weit in die Rollladenwelle hineinragt, was zur Beschädigung und Zerstörung des Motors führt.

- Bei Stahlwellen mit Schlüsselweite 40 mm (SW40) nur Wellen mit außenliegender Falz verwenden. Stahlwellen mit innenliegender Falz führen zur Beschädigung und Zerstörung des Motors.

8-kant Welle SW40 mit innenliegender Falz nicht verwenden!

8-kant Welle SW40 mit außenliegender Falz

- Bei Schleifspuren jeglicher Art am Motorgehäuse entfällt der Garantieanspruch.

- Der Revisionsdeckel des Rolladenkastens muss leicht zugänglich und abnehmbar sein.

- Wir empfehlen einen Rohrmotor mit einer Leistung zu verwenden, die 10% höher ist als das Gewicht des Rollladens, um den Reibungswiderstand der Schienenführung auszugleichen. > siehe Leitfaden / Drehmoment ermitteln (Seite 3)

- Der Motor ist für Kurzzeitbetrieb ausgelegt (4 min). Er besitzt einen internen Thermoschutzschalter, der im Falle einer Überhitzung die Stromversorgung unterbricht, z.B. in Folge eines Dauerbetriebs. Die Abkühlphase beträgt mind. 10 min, der Thermoschalter setzt sich automatisch zurück. Der reguläre Betrieb wird erst nach vollständiger Abkühlung des Motors möglich.

MONTAGEANLEITUNG

Bitte beachten:

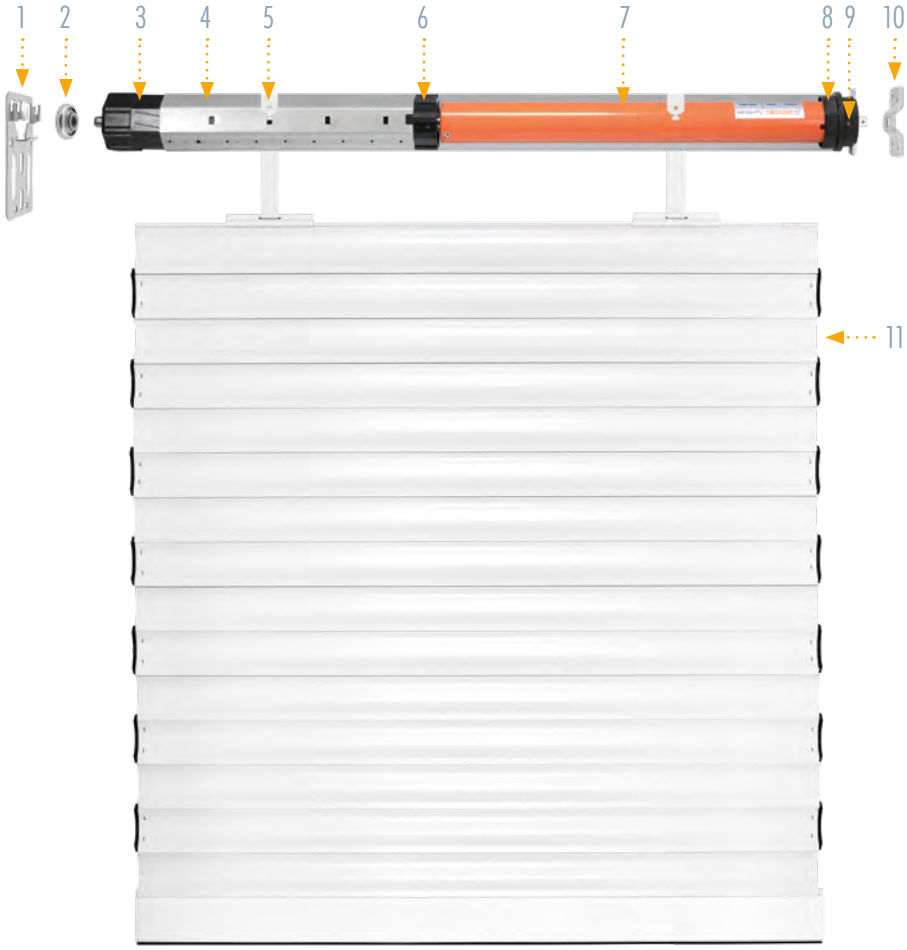
- Der Motor kann sowohl rechtsseitig als auch linksseitig eingebaut werden.
  Bei verkehrter Drehrichtung bitte die Drehrichtung mit dem eingelernten Funk-Handsender ändern (Seite 15).
- Die Einstellung der Endschalter ist nur im eingebauten Zustand (Motor in Rollladenwelle) möglich.
- Im Bereich des Rohrmotors niemals Schrauben anbringen, da diese den Motor beschädigen.
- **Motorschäden, die durch unsachgemäße Verwendung oder unfachmännischen Einbau entstanden sind, führen unmittelbar zu Garantieverlust.**

MONTAGE ROLLLADENMOTOR

Einbausituation

1 Gegenlager*
2 Kugellager*
3 Walzenkapsel*
4 Rollladenwelle*
5 Aufhängfeder*
6 Wellenadapter
7 Rohrmotor
8 Endabschalteradapter
9 Setztaste
10 Motorlager
11 Rollladenpanzer*

* Zubehör; nicht im Lieferumfang enthalten



1 Netzanschluss vorbereiten:

- Die Netzanschlussleitung des Antriebes ist innenliegend im Leerrohr bis zur Abzweigdose zu verlegen.
  Dabei sind die örtlichen Elektrovorschriften zu beachten.

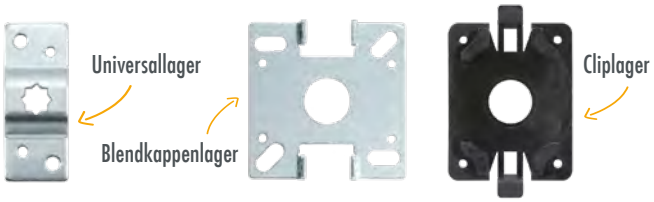
2 Motorlager auswählen:

- Bei Motortyp 3T45-RB und 3T35-RB werden zwei Motorlager mitgeliefert: Universallager und Blendkappenlager (3T45-30RB/3T45-40RB) / Cliplager.
- Je nach Einbausituation eines der beiden Motorlager verwenden.

MONTAGEANLEITUNG

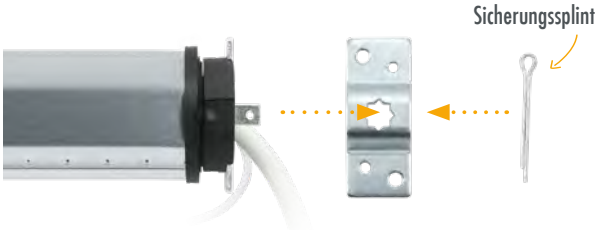
Motortyp 3T45-RB

Einbau mit Universallager oder Blendkappenlager / Cliplager



Einbau mit Universallager:

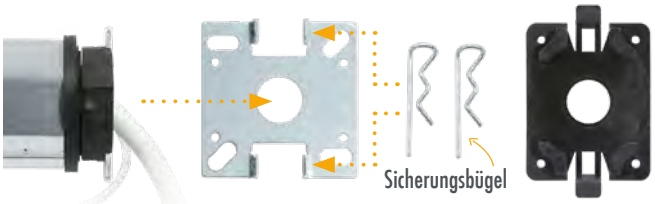
- Motor mit Vierkant in Öffnung des Lagers einschieben und mit Sicherungssplint sichern.



Einbau mit Blendkappenlager / Cliplager:

- Schrauben von Metallplatte am Motorkopf entfernen > Abb. 2.1
- Metallplatte entfernen > Abb. 2.2
- Motor-Vierkantzapfen entnehmen > Abb. 2.3
- Metallplatte wieder befestigen > Abb. 2.4

- Motortyp ohne Vierkantzapfen in Blendkappenlager einschieben und mit beiden Sicherungsbügeln sichern / Motor in Cliplager einrasten

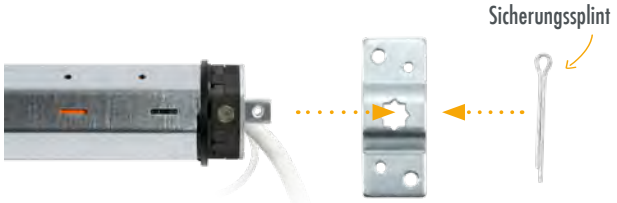


Motortyp 3T35-RB

Einbau mit Universallager oder Cliplager

Einbau mit Universallager:

- Motor mit Vierkant in Öffnung des Lagers einschieben und mit Sicherungssplint sichern.



Einbau mit Cliplager:

- Schrauben von Metallplatte am Motorkopf entfernen > Abb. 2.5
- Metallplatte entfernen > Abb. 2.6
- Motor-Vierkantzapfen entnehmen > Abb. 2.7
- Metallplatte wieder befestigen > Abb. 2.8

- Motor ohne Vierkantzapfen in Cliplager einrasten

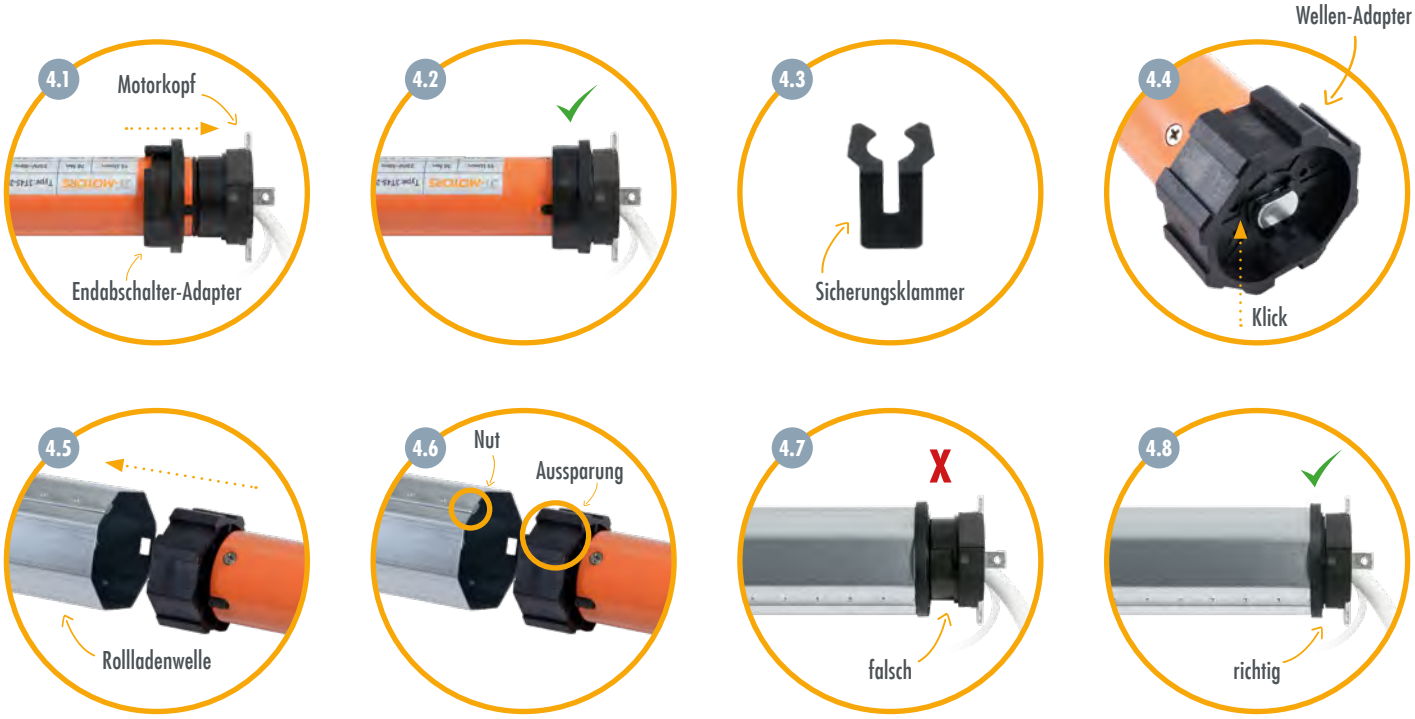
MONTAGEANLEITUNG

3 Rollladenwelle ausbauen:

- Rollladen herunter lassen.
- Deckel Rollladenkasten öffnen.
- Aufhängefedern von Rollladenwelle lösen.
- Rollladenwelle inkl. Kugellager aus der Halterung heben.

4 Motor für Einbau vorbereiten:

- Endabschalter-Adapter bündig an Motorkopf schieben. > Abb. 4.1 / 4.2
- Wellen-Adapter durch mitgelieferte Sicherungsklammer sichern. > Abb. 4.3 / 4.4
- Motor gewaltlos in die Rollladenwelle einschieben (niemals einschlagen). Die Nut der Welle muss über der Aussparung im Wellen-Adapter liegen. > Abb. 4.5 / 4.6
- Darauf achten dass die Rollladenwelle bündig am Endabschalteradapter Motorkopf anliegt. > Abb. 4.7 / 4.8



5 Lager montieren:

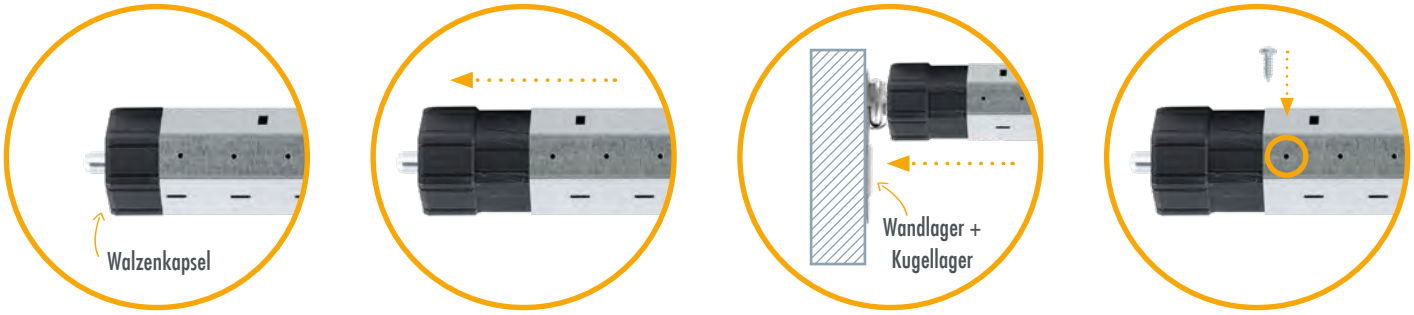
- Altes Wandlager an Motorseite entfernen (Links- oder Rechtseinbau möglich).
- Motorlager an dieser Stelle montieren
  (2 Montagemöglichkeiten: Universallager & Splint / Blendkappenlager & Sicherungsbügel (3T45-30RB/3T45-40RB)/Cliplager).
- Bitte montieren Sie die Lager so, dass die Setztaste frei zugänglich ist.
- Darauf achten, dass der Rollladenmotor mit der Welleneinheit waagerecht im Rollladenkasten sitzt.

6 Motor mit Welleneinheit montieren:

- Motorkopf (mit der gesamten Welleneinheit) in Motorlager einsetzen und mit mitgelieferten Sicherungsplint / -bügeln sichern.

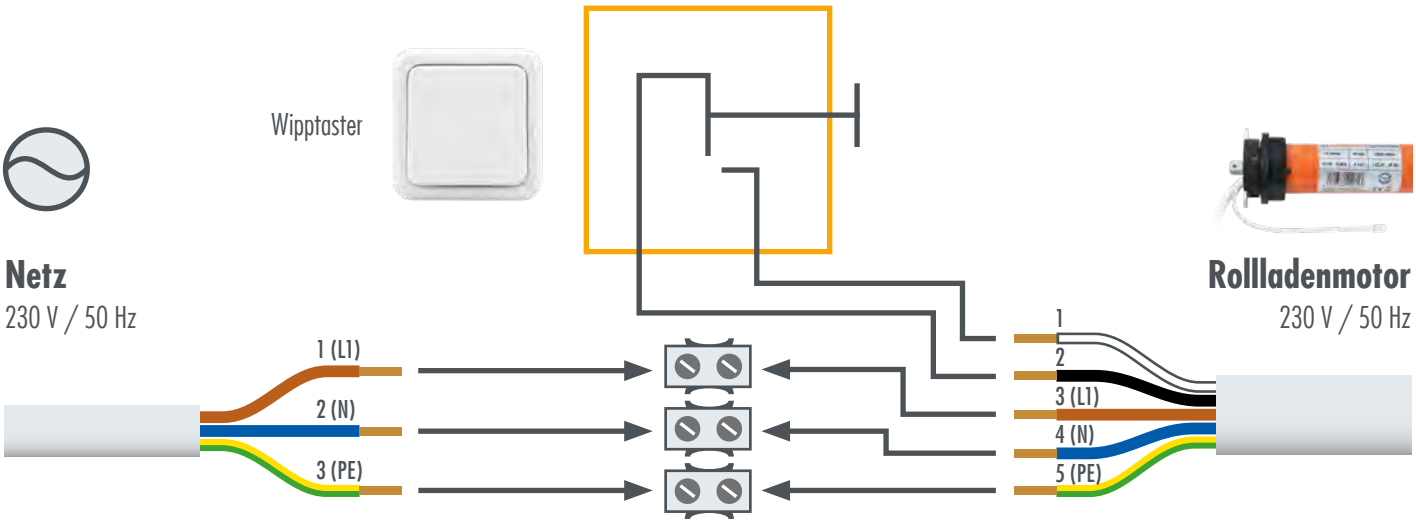
MONTAGEANLEITUNG

- An Motorgegenseite die Walzenkapsel soweit aus der Rollladenwelle rausschieben, bis diese in das im Wandlager eingelegte Kugellager passt.
- Walzenkapsel an Rollladenwelle mit Blechschraube fixieren. Die Schraube an einer Einstanzung ansetzen. Dies verhindert ein Verrutschen der Schraube.



7 Anschluss Rollladenmotor:

- Funk-Rollladenmotor an das Stromnetz anschließen und ggf. Wipptaster an Motorkabel anschließen.
- Der elektrische Anschluss von Rollladenmotor und Steuerung darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.



1) braun / schwarz = L1 / Phase
2) blau = N Neutralleiter
3) grün/gelb = PE Schutzleiter

1) weiß = Steuerleitung Ab- bzw. Auffahrt
2) schwarz = Polkontakt Wipptaster
3) braun = L1 / Phase
4) blau = N Neutralleiter
5) grün/gelb = PE Schutzleiter

Aderendkappen

+

- Benutzen Sie die beiliegenden Aderendkappen um freie Aderenden des Motorkabels zu isolieren. Falls kein Wipptaster angeschlossen wird, ist die schwarze und weiße Ader unbelegt und muss isoliert werden. Dazu die Aderendkappen auf die Aderenden schieben und mit einer Crimpzange oder Kombizange zusammendrücken.

8 Programmierung Funk-Sender:

- Funk-Handsender an Rollladenmotor einlernen. Siehe Programmierung Funk-Handsender (Seite 15)
- Bei verkehrter Drehrichtung bitte die Drehrichtung mir dem eingelernten Funk-Handsender ändern

> Drehrichtung des Funkmotors ändern (Seite 15).

9 Einstellung der Endpunkte:

- Die Endpunkte werden per Funk-Handsender eingestellt.
- Siehe Programmierung Endpunkte (Seite 16)

MONTAGEANLEITUNG

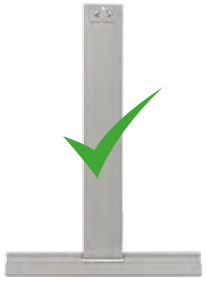
MONTAGEHINWEISE FÜR 3T-MOTORS® MINI-ROHRMOTOREN MOTORTYP 3T35-RB

Richtige Aufhängefedern verwenden:

- Bitte verwenden Sie zur Befestigung des Rollladenpanzers an der Rollladenwelle unbedingt geeignete Aufhängefedern für den Motorbetrieb. Diese speziellen Mini Aufhängefedern ragen nur ca. 1 mm in die Welle hinein. Dadurch kann die Welle frei drehen. Bei Verwendung handelsüblicher Aufhängefedern entstehen am Motorgehäuse Schleifspuren da der Einhängezapfen zu weit in die Rollladenwelle hineinragt, was zur Beschädigung und Zerstörung des Motors führt. Bei Schleifspuren jeglicher Art am Motorgehäuse entfällt der Garantieanspruch.

- Mini Aufhängefedern > Optionales Zubehör Rohrmotoren (Seite 23)

Aufhängefeder



Mini Aufhängefeder

Richtige Rollladenwelle mit außenliegender Falz verwenden:

- Bei Stahlwellen mit Schlüsselweite 40 mm (SW40) nur Wellen mit außenliegender Falz verwenden. Stahlwellen mit innenliegender Falz führen zur Beschädigung und Zerstörung des Motors.

8-kant Welle SW40
mit innenliegender Falz
nicht verwenden!

8-kant Welle SW40
mit außenliegender Falz

Erklärung:

- Vermeiden Sie eine Überbeanspruchung und daraus resultierende vorzeitige Alterung des Motors durch Einsatz der richtigen Aufhängefedern und der richtigen Rollladenwelle mit außenliegender Falz!

- Bedenken Sie, dass das Motorgehäuse einen Durchmesser von 35 mm und die Rollladenwelle SW40 8kant einen Außendurchmesser von 40 mm hat. Bei Verwendung handelsüblicher Aufhängefedern bzw. Rollladenwellen mit innenliegender Falz entstehen am Motorgehäuse somit Schleifspuren, da der Einhängezapfen bzw. die Falz zu weit in die Rollladenwelle hineinragen. Der Motor läuft entgegen seiner bestimmungsgemäßen Verwendung dauerhaft gegen Überlast und außerhalb seiner Kenndaten.

- Passende Rollladenwellen SW40 > Optionales Zubehör Rohrmotoren (Seite 23)

MONTAGEANLEITUNG

MONTAGE MARKISENMOTOR

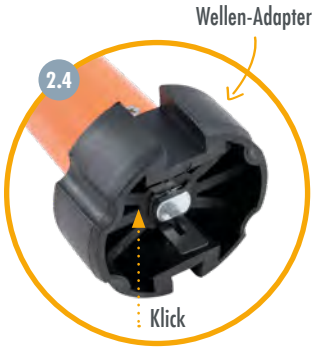
1 Vorbereitung:

- Markise eindrehen & mit Gurten oder Seilen sichern.
- Markise aus Wandhalterung nehmen & auf sicheren Untergrund ablegen.

Achtung:
Markisenarme stehen unter starker Spannung!

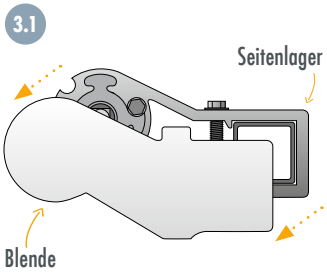
2 Motor für Einbau vorbereiten:

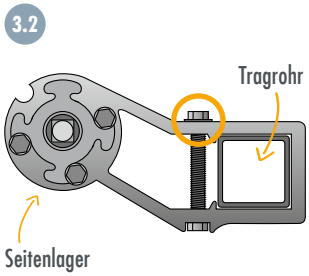
- Endabschalter-Adapter bündig an Motorkopf schieben. > Abb. 2.1 / 2.2
- Wellen-Adapter durch mitgelieferte Sicherungsklammer sichern. > Abb. 2.3 / 2.4

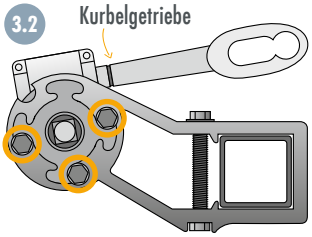


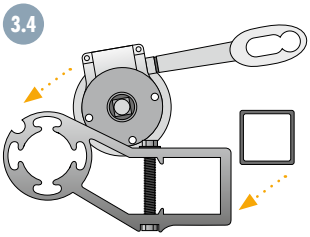
3 Montage Markisenmotor:

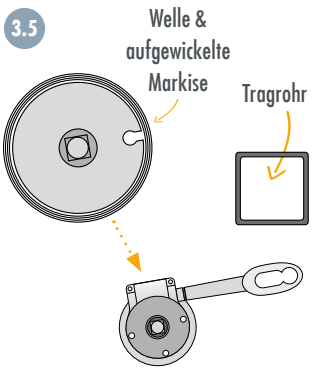
- Blende entfernen um an das Seitenlager (auch Markisenbock) und Befestigungsschrauben zu kommen. > Abb. 3.1
- Schraube lockern, die das Seitenlager am Tragrohr sichert. > Abb. 3.2
- Alle Schrauben entfernen, die das Seitenlager und das Kurbelgetriebe verbinden. > Abb. 3.3
- Seitenlager vom Tragrohr entfernen. > Abb. 3.4
- Kurbelgetriebe entfernen. > Abb. 3.5
- Wellenkapsel aus Welle entfernen. > Abb. 3.6
  Sitzt die Wellenkapsel fest, Hammer und Schraubendreher benutzen. Darauf achten die Welle nicht zu beschädigen.
- Markisenmotor mit Wellen-Adapter voran in die Welle schieben. > Abb. 3.7
- Darauf achten, dass Motorkopf & Endschalter-Adapter bündig in der Welle sitzen.
- Universallager auf das Seitenlager an die der Markisenwelle zugewandten Seite schrauben > Abb. 3.8

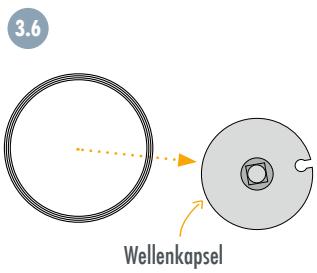


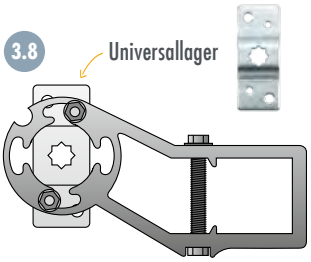








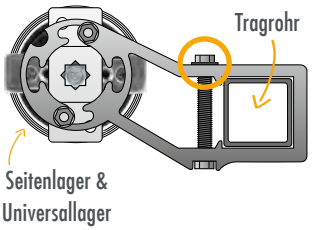




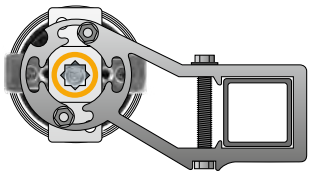
MONTAGEANLEITUNG

- Das Seitenlager mit Universallager auf das Tragrohr schieben & befestigen. > Abb. 3.9
- Darauf achten, dass der Motor-Vierkantzapfen ordentlich in das Universallager eingerastet ist > Abb. 3.10
- Den Motor-Vierkantzapfen mit dem mitgelieferten Sicherungssplint sichern. > Abb. 3.11
- Blende an das Seitenlager anbringen. > Abb. 3.12
- Markise montieren & Sicherungen lösen.

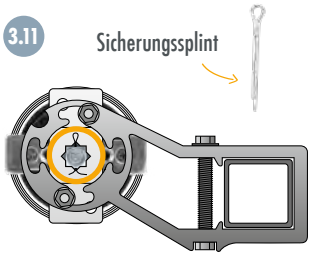
3.9



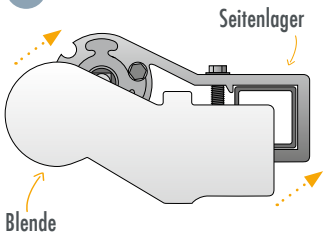
3.10



3.11

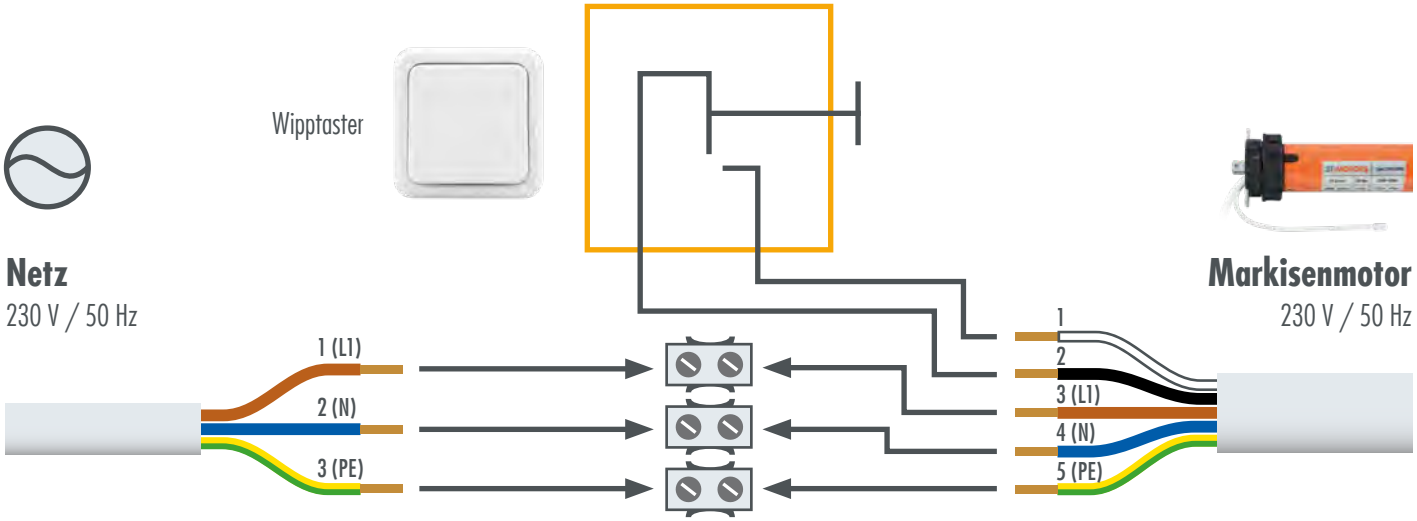


3.12



4 Anschluss Markisenmotor:

- Funk-Markisenmotor an das Stromnetz anschließen und ggf. Wipptaster an Motorkabel anschließen.
- Der elektrische Anschluss von Markisenmotor und Steuerung darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.



1) braun / schwarz = L1 / Phase
2) blau = N Neutralleiter
3) grün/gelb = PE Schutzleiter

1) weiß = Steuerleitung Ab- bzw. Auffahrt
2) schwarz = Polkontakt Wipptaster
3) braun = L1 / Phase
4) blau = N Neutralleiter
5) grün/gelb = PE Schutzleiter

Aderendkappen

+

- Benutzen Sie die beiliegenden Aderendkappen um freie Aderenden des Motorkabels zu isolieren. Falls kein Wipptaster angeschlossen wird, ist die schwarze und weiße Ader unbelegt und muss isoliert werden. Dazu die Aderendkappen auf die Aderenden schieben und mit einer Crimpzange oder Kombizange zusammendrücken.

8 Programmierung Funk-Sender:

- Funk-Handsender an Rohrmotor einlernen. Siehe Programmierung Funk-Handsender (Seite 15)
- Bei verkehrter Drehrichtung bitte die Drehrichtung mir dem eingelernten Funk-Handsender ändern

> Drehrichtung des Funkmotors ändern (Seite 15).

9 Einstellung der Endpunkte:

- Die Endpunkte werden per Funk-Handsender eingestellt.
- Siehe Programmierung Endpunkte (Seite 16)

HINWEISE ZUR EINSTELLUNG DES MOTORS

Wichtige Erklärungen zur Einstellung und Programmierung des Motors.
Bitte vor der Motoreinstellung sorgfältig durchlesen.

Programmierung:

- Das Programmierungsinterval bei Funk-Sendern beträgt 6 Sekunden. Nach 6 Sekunden beendet der Funk-Sender die Programmierung.
- Der Funk-Motor bestätigt Programmierungsschritte mit Pieptönen 🔊 und einem kurzen Ab- und Auffahren ↓↑, den nächsten Schritt nach dem Hinweis ausführen.

Einstellung der Endpunkte:

- Nachdem die Endpunkte eingestellt worden sind, können diese bei Nachjustierung nicht an derselben Position gespeichert werden.
- Nach der Einstellung der Endpunkte werden diese bei Stromausfall gespeichert.
- Bei der Löschung der Endpunkte werden oberer und unterer Endpunkt gelöscht.
- Die Programmierung der Endpunkte wird bei ausbleibenden Befehlen nach 2 Minuten beendet.

Anzahl programmierbarer Funk-Handsender:

- Der Funk-Motor kann bis zu 20 Funk-Handsender / Funk-Sender speichern.
- Werden weitere Sender eingespeichert, wird der zuerst eingelernte Sender überschrieben.

FUNKTIONEN P1-TASTE

1. Einlernen Handsender / Einlernen weiterer Handsender:

1 x Taste P1 drücken

🔊 + ↓↑ 1 x langer Piepton von Motor + Ab- und Auffahren (Kein Handsender eingelernt)

🔊 🔊 🔊 3 x Piepton von Motor (Einlernen weiterer Handsender)

Der Motor ist bereit für das Einlernen eines Handsenders / weiterer Handsender

2. Drehrichtung des Funkmotors ändern:

Taste P1 für 5 Sek. drücken + gedrückt halten

3 x Piepton von Motor + Ab- und Auffahren

🔊 🔊 🔊 + ↓↑

Taste P1 loslassen

Die Drehrichtung des Motors ist geändert

3. Motoreinstellungen zurücksetzen:

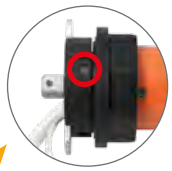
Taste P1 gedrückt halten

3 x Piepton von Motor + Ab- und Auffahren (nach 5 Sek.)

🔊 🔊 🔊 + ↓↑

danach 3 x Piepton von Motor + Ab- und Auffahren

🔊 🔊 🔊 + ↓↑



Taste P1 loslassen (nach 8 Sek.)

Ab- und Auffahren

↓↑

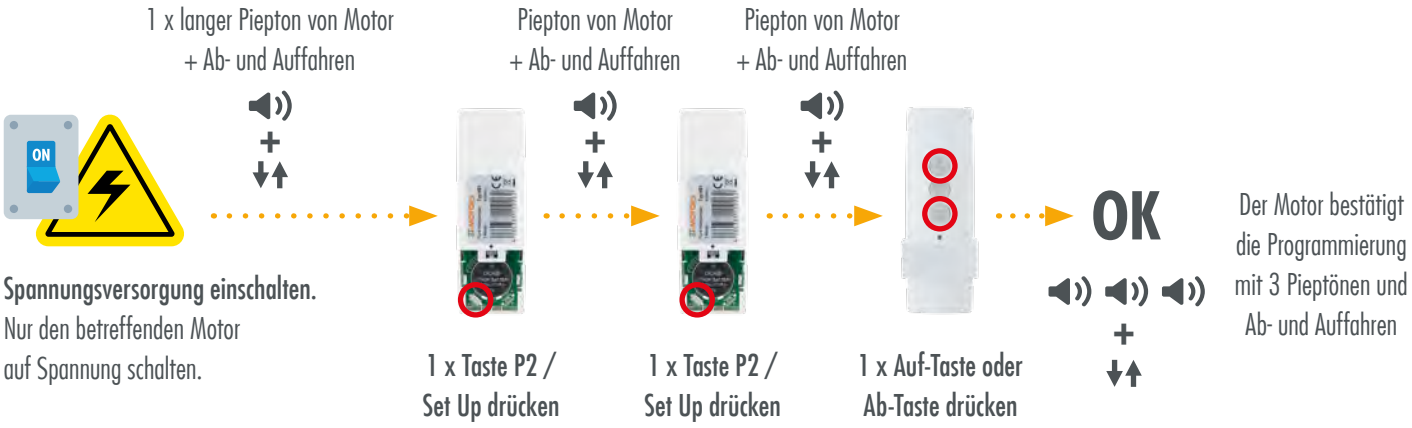
Alle Motoreinstellungen sind zurückgesetzt

PROGRAMMIERUNG FUNK-SENDER

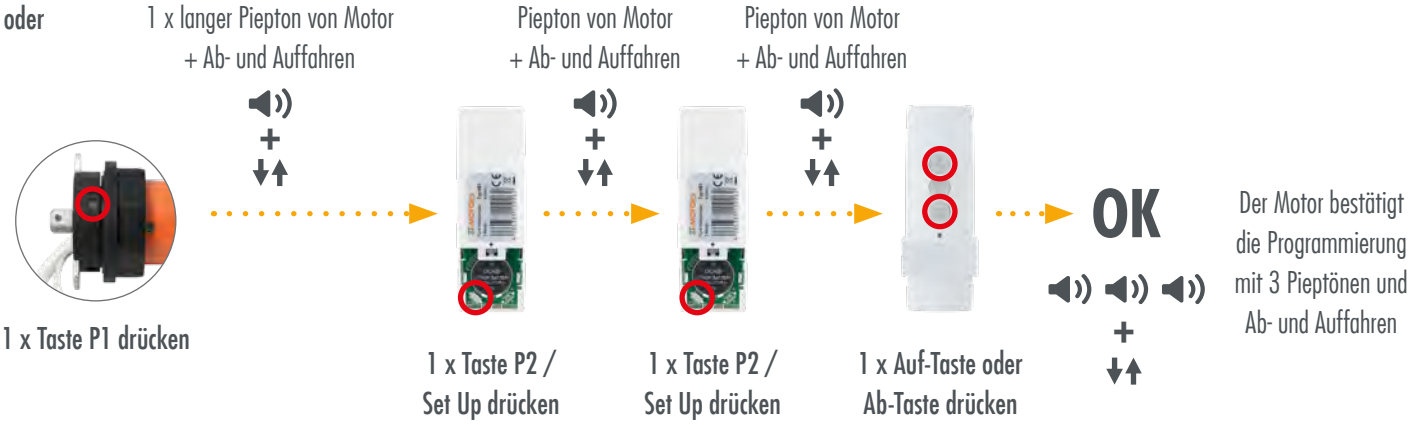
Wichtig beim Einlernen, Ändern oder Löschen von Sendern:
Es darf nur ein betreffender Motor auf Spannung geschaltet werden!
Mehrere Funkmotoren oder Funkempfänger können mit gleichem Sendekanal zu einer Gruppe programmiert werden.
Bei Mehrkanal-Sendern muss Kanal für Kanal eingelernt bzw. übergeben werden.

Einlernen des Handsenders auf 3T-Funkmotor Typ RB:

Nach Einschalten der Spannungsversorgung / Drücken P1-Taste muß innerhalb 10 Sek. die Programmierung (Drücken der Tasten) erfolgen, ansonsten geht der Motor in seinen Ursprungszustand zurück.



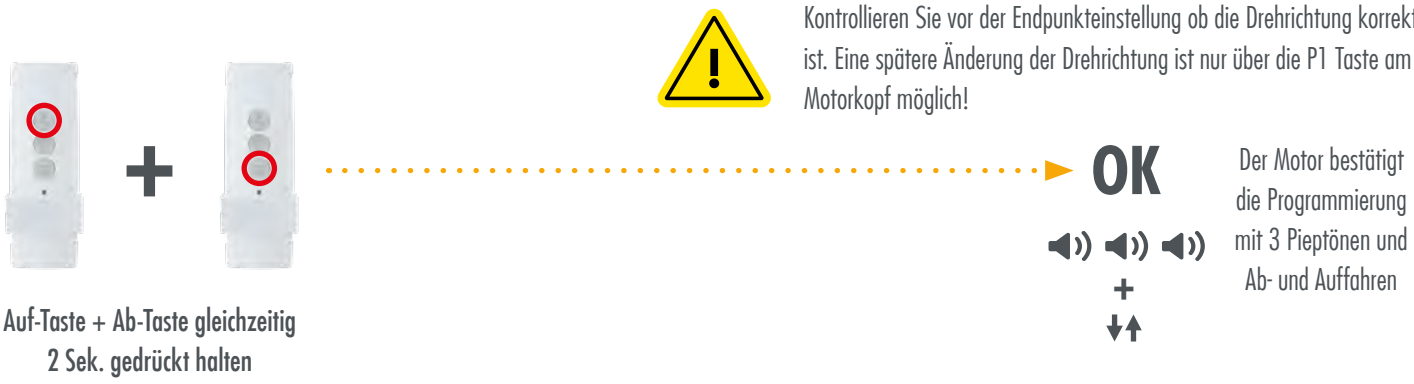
oder



Drehrichtung des Funkmotors ändern:

Falls die Auf- und Ab-Taste die falsche Fahrtrichtung auslöst, können Sie mit dieser Programmierung die Drehrichtung des Funkmotors ändern.

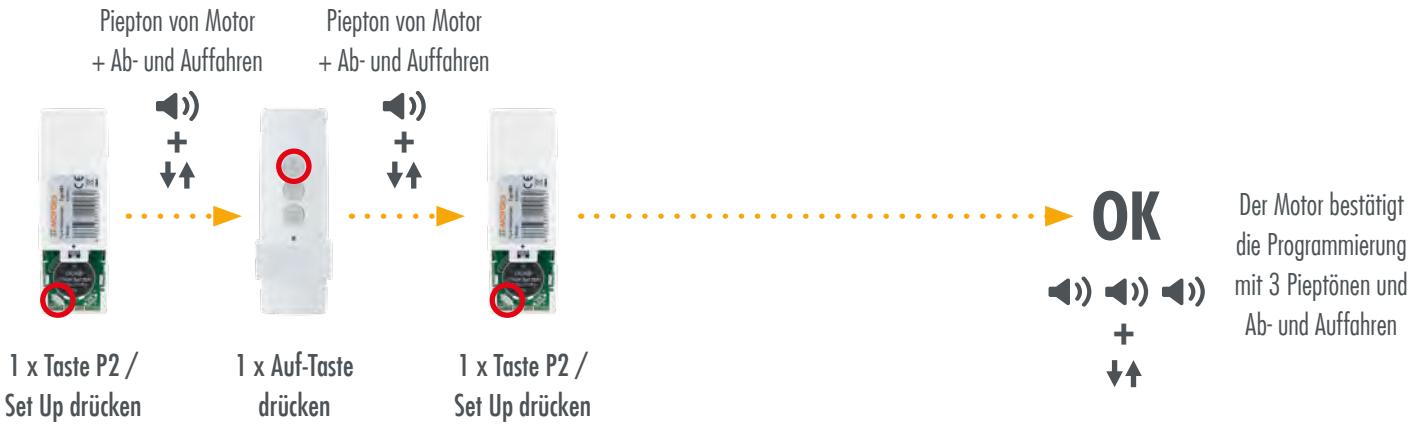
Kontrollieren Sie vor der Endpunkteinstellung ob die Drehrichtung korrekt ist. Eine spätere Änderung der Drehrichtung ist nur über die P1 Taste am Motorkopf möglich!



PROGRAMMIERUNG ENDPUNKTE

1. Initialisierung der Endpunkteinstellung:

Achtung! Wenn der obere Endpunkt eingestellt ist, den Motor nicht nach oben fahren! Erst wenn auch der untere Endpunkt eingestellt ist, hällt der Motor am oberen Endpunkt an.



2. Einstellung oberer Endpunkt:

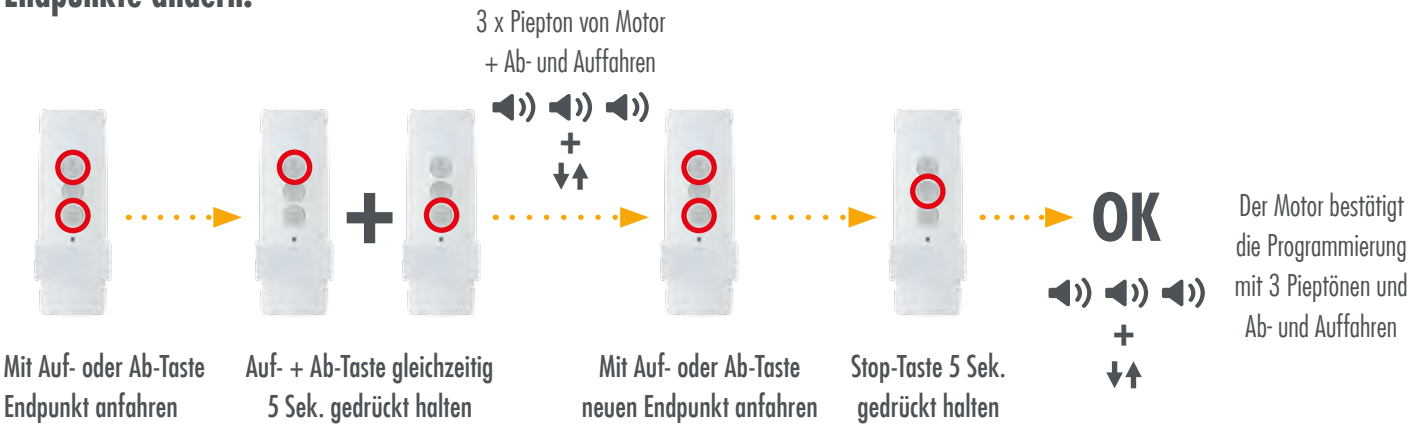
3. Einstellung unterer Endpunkt:

Tippmodus aktivieren:
Während Auf- bzw. Abfahrt
1 x Taste P2 /
Set Up drücken

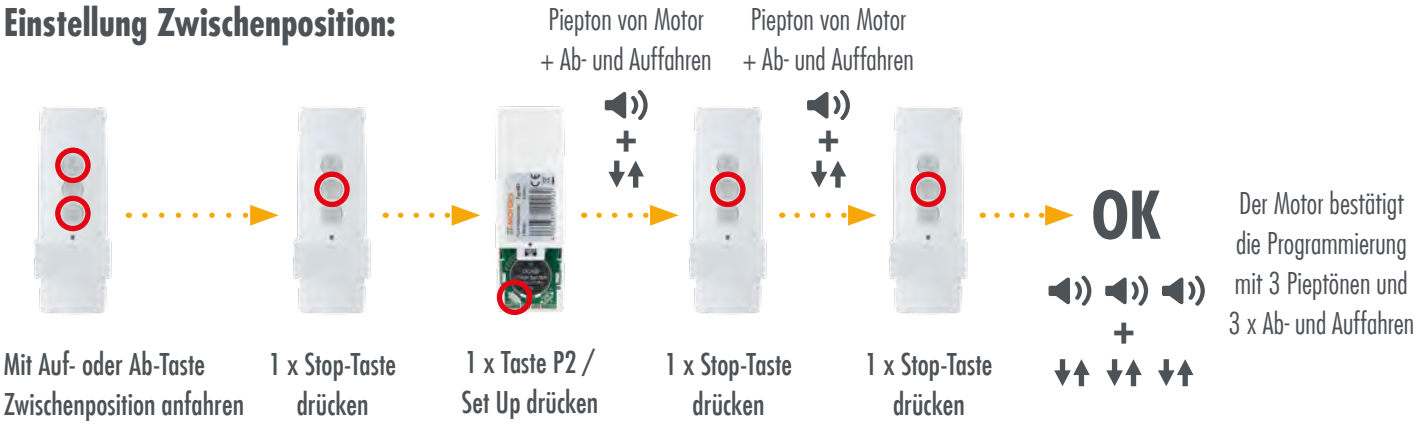
* Bei der Einstellung des oberen und unteren Endpunktes kann der Motor während der Fahrt in den Tippmodus umgeschaltet werden. Dazu während der Auf- bzw. Abfahrt die Taste P2 drücken. Der Motor bewegt sich dann in kleinen Schritten auf bzw. ab, wodurch die präzise Einstellung der Endpunkte erleichtert wird.

PROGRAMMIERUNG ENDPUNKTE / ZWISCHENPOSITION

Endpunkte ändern:

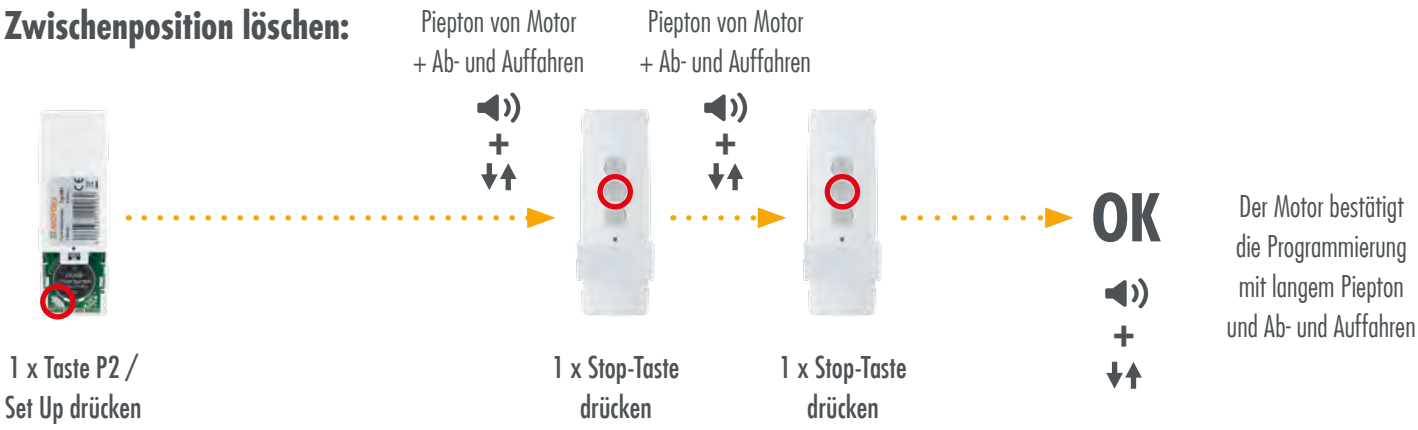


Einstellung Zwischenposition:



Zwischenposition anfahren:

Zwischenposition löschen:

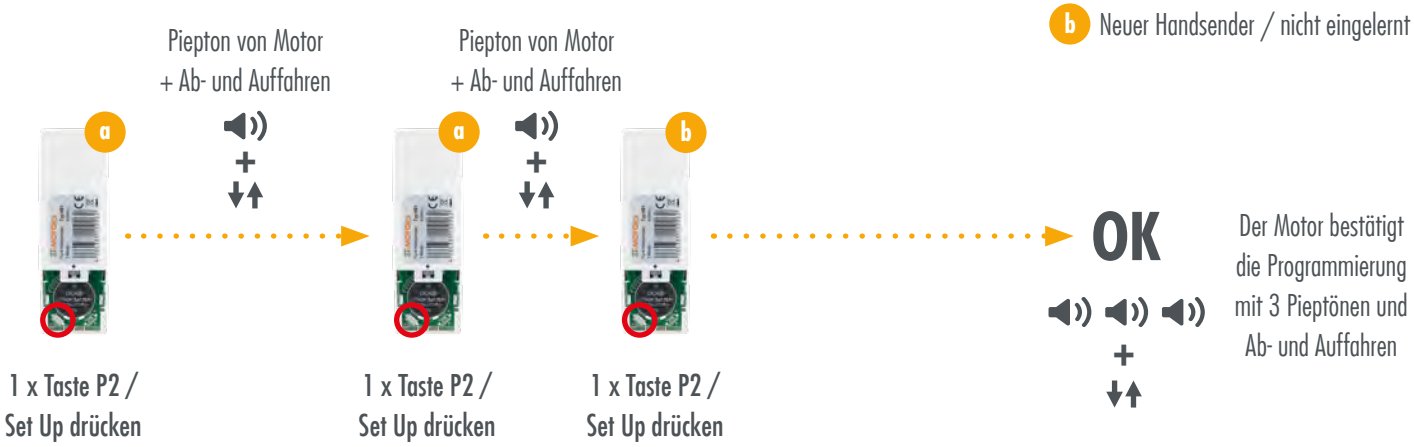


PROGRAMMIERUNG FUNK-SENDER

Einlernen eines weiteren Handsenders:

a Bereits eingelernter Handsender

b Neuer Handsender / nicht eingelernt



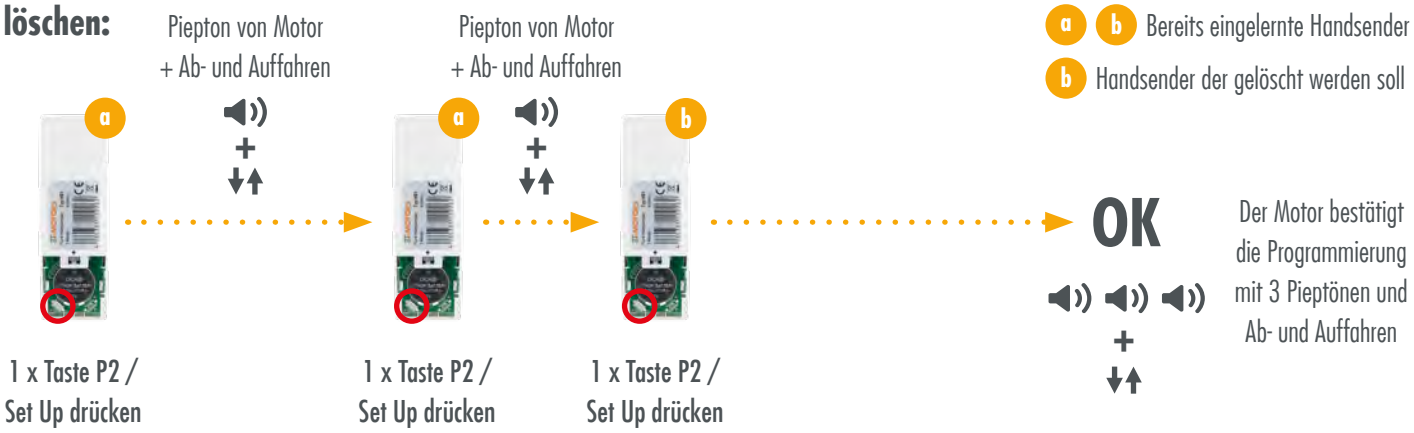
oder

Hinweis: Die Endpunkte müssen bereits programmiert sein, um diese Methode verwenden zu können.

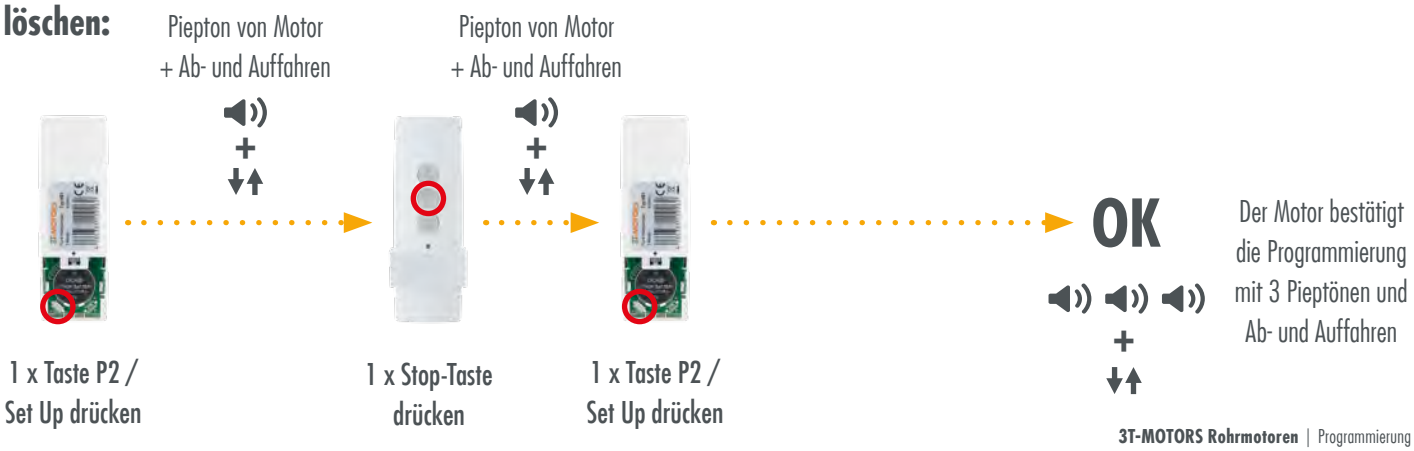
Handsender löschen:

a b Bereits eingelernte Handsender

b Handsender der gelöscht werden soll



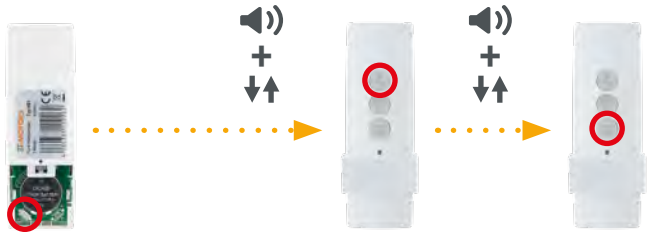
Alle Handsender löschen:



PROGRAMMIERUNG

Tippbetrieb:

Hinweis: Im Tippbetrieb die Auf- oder Ab-Taste 2 Sek. gedrückt halten um kontinuierliches Auf- bzw. Abfahren zu aktivieren.



1 x Taste P2 / Set Up drücken

Piepton von Motor + Ab- und Auffahren

1 x Auf-Taste drücken

Piepton von Motor + Ab- und Auffahren

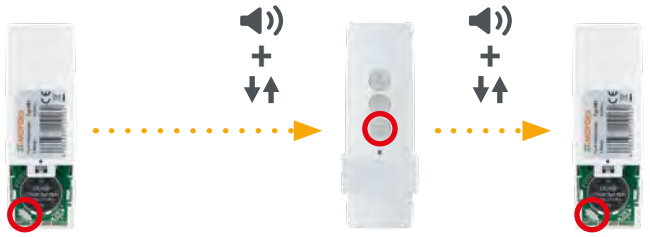
1 x Ab-Taste drücken

OFF
Der Motor bestätigt die Programmierung mit langem Piepton und Ab- und Auffahren

ON
Der Motor bestätigt die Programmierung mit 3 Pieptönen und 3 x Ab- und Auffahren

Endpunkte löschen:

Hinweis: Die Zwischenposition wird durch das Löschen der Endpunkte entfernt und muss bei Bedarf neu eingestellt werden.



1 x Taste P2 / Set Up drücken

Piepton von Motor + Ab- und Auffahren

1 x Ab-Taste drücken

Piepton von Motor + Ab- und Auffahren

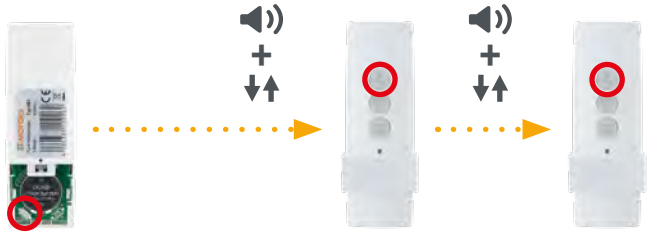
1 x Taste P2 / Set Up drücken

OK
Der Motor bestätigt die Programmierung mit 3 Pieptönen und Ab- und Auffahren

Initialisierung des Einlernvorgangs durch Spannungsversorgung anschalten aktivieren / deaktivieren:

ON: Initialisierung des Einlernvorgangs für Handsender per P1-Taste oder Einschalten der Spannungsversorgung

OFF: Initialisierung des Einlernvorgangs für Handsender nur per P1-Taste



1 x Taste P2 / Set Up drücken

Piepton von Motor + Ab- und Auffahren

1 x Auf-Taste drücken

Piepton von Motor + Ab- und Auffahren

1 x Auf-Taste drücken

OFF
Der Motor bestätigt die Programmierung mit langem Piepton und Ab- und Auffahren

ON
Der Motor bestätigt die Programmierung mit 3 Pieptönen und 3 x Ab- und Auffahren

PROGRAMMIERUNG

Schnellübersicht Programmierbefehle

	Einstellung	Programmierung	
1	Einlernen Handsender	P1 oder Spannungsversorgung einschalten > P2 > P2 > Auf oder Ab	
2	Drehrichtung ändern	Auf + Ab (2 Sek.)	
3	Endpunkte einstellen	Initialisierung der Enpunkteinstellung	P2 > Auf > P2
		Einstellung oberer Endpunkt	Auf > Stop > Stop (5 Sek.)
		Einstellung unterer Endpunkt	Ab > Stop > Stop (5 Sek.)
		Tippmodus	Während Auf- bzw. Abfahrt > P2
4	Endpunkte ändern	Einstellung oberer Endpunkt	Auf > Auf + Ab (5 Sek.) > Auf oder Ab > Stop (5 Sek.)
		Einstellung unterer Endpunkt	Ab > Auf + Ab (5 Sek.) > Auf oder Ab > Stop (5 Sek.)
5	Zwischenposition	Einstellung Zwischenposition	Auf oder Ab > Stop > P2 > Stop > Stop
		Zwischenposition anfahren	Stop (2 Sek.)
		Zwischenposition löschen	P2 > Stop > Stop
6	Einlernen weiterer Handsender	P2 (a) > P2 (a) > P2 (b)	a = bereits eingelernter Handsender / b = neuer Handsender
		P1 > Auf (b) + Ab (b)	b = neuer Handsender
7	Handsender löschen	P2 (a) > P2 (a) > P2 (b)	a = bereits eingelernter Handsender / b = zu löschender Handsender
8	Alle Handsender löschen	P2 > Stop > P2	
9	Tippbetrieb	P2 > Auf > Ab	
10	Endpunkte löschen	P2 > Ab > P2	
11	Initialisierung Einlernvorgang durch Spannungsversorgung anschalten aktivieren / deaktivieren	P2 > Auf > Auf	

Hinweis:
Folgende 3T-MOTORS Sender haben keine P2- / Set Up Taste:

Funk-Minisender FMSF

Funk-Wandsender WS1

Funk-Wandsender WS2

Funk-Wandsender WSE2

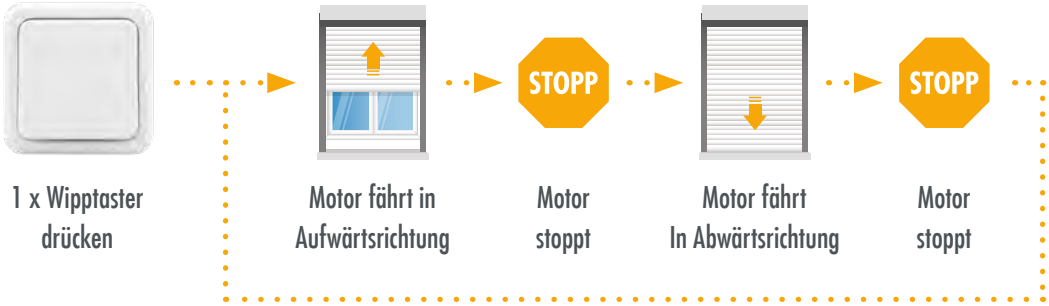
Funk-Zeitschaltuhr WSTF1

Funk-Zeitschaltuhr WSTF5

Tastenkombination:
Auf- + Stop-Taste gleichzeitig drücken (bei FMSF / WS1 / WS2 / WSE2).
Set- und Mode-Taste gleichzeitig drücken (bei WSTF1 / WSTF5).

WIPP-TASTER

Achtung!
Keine Jalousieschalter verwenden, diese können Schäden an der Anlage und den Motoren verursachen.



FEHLERBEHEBUNG

WAS TUN WENN ...

... der Motor nicht läuft?
- Netzspannung fehlt.
- Sender wurde nicht richtig eingelernt.

... der Motor in die falsche Richtung läuft?
- Drehrichtung mit dem Sender ändern (siehe Drehrichtung des Funkmotors ändern > Seite 15).

... der Motor nicht am eingestellten Punkt abschaltet?
- Sitz des Endabschalter-Adapters überprüfen (muss bündig am Motorkopf und Rolladenwelle anliegen).
- Walzenkapsel ist nicht fixiert oder Rollladenwelle zu kurz.

... der Motor gar nicht abschaltet?
- Endpunkte sind nicht gesetzt oder falsch gesetzt. Endpunkte neu einstellen (> Seite 16).

... der Motor nach Dauerbetrieb nicht mehr läuft?
- Der Thermoschutzschalter des Motors hat ausgelöst. Nach Abkühlphase (mind. 10 min) ist der Motor wieder betriebsbereit.

... der Motor sich nicht einlernen lässt?
- Funkmotor wurde durch Spannungsversorgung ausschalten / einschalten oder die P1-Taste nicht in “Lernbereitschaft” gesetzt.
- Spannungsversorgung ausschalten / einschalten oder P1-Taste drücken und Einlernprozedur erneut durchführen.
- Einlernen mit Drücken der Tasten muß innerhalb 10 Sek. nach Einschalten der Spannungsversorgung und Piepton des Motors erfolgen.
- Gruppenkanal 0 eingestellt bei Mehrkanal-Sendern (nur auf Kanal 1–5 bzw. 1–15 einlernbar).
- Batterie ist zu schwach oder leer.

... der Motor nicht mit der angegebenen Geschwindigkeit arbeitet?
- Rollladengewicht überprüfen; evtl. schrägen Einbau der Rollladenwelle beheben oder mechanische Reibung im Rollladenkasten bzw. Schienenführung beseitigen.

EU Konformitätserklärung

Wir, die Firma 3T Components GmbH & Co. KG
Grete-Schickedanz-Straße 5
55545 Bad Kreuznach
Deutschland

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das weiter unten genannte Produkt

Geräteart: Rohrmotor mit integriertem Funkempfänger 433MHz und elektronischen Endschaltern

Modell	Artikelnummer
3T35-10RB	440
3T35-13RB	441
3T45-10RB	442
3T45-20RB	443
3T45-30RB	444
3T45-40RB	445

die grundlegenden Anforderungen der aufgeführten EG/EU-Richtlinien erfüllt:

2014/30/EU	EMV-Richtlinie
2014/53/EU	RED- Richtlinie
2011/65/EU	RoHS-Richtlinie
2012/19/EU	WEEE-Richtlinie
2014/35/EU	Niederspannungsrichtlinie

angewandte Standards und Verordnungen*:*

EN 60335-1:2012/A15:2021
EN60335-2-97:2006/A12:2015
EN IEC 62368-1:2020/A11:2020
EN 301 489-1 V2.2.3:2019
EN 301 489-3 V2.1.1:2019
EN 300 220-2 V3.1.1:2017
EN 55014-1:2021
EN 62479:2010

Bevollmächtigter zur Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Name, Position: Patrick El Hadj-Henni, Geschäftsführer

Bad Kreuznach, 06.01.2021
……. ……..
Datum Unterschrift

OPTIONALES ZUBEHÖR ROHRMOTOREN

HOCHSCHIEBESICHERUNG | ROLLLADENWELLEN | WALZENKAPSEL | AUFHÄNGEFEDERN | KUGELLAGER

OCTOCLICK Hochschiebesicherung 2-gliedrig / 2,5-gliedrig

- Einbruchshemmend
- Das Hochschieben eines geschlossenen, motorisierten Rollladens wird verhindert
- Für Rohrmotoren mit elektronischer oder mechanischer Endabschaltung
- Für 8kant Wellen 50 mm (SW50) und 60 mm (SW60)
- Für Rollladenpanzer mit Stärke 8 mm + 14 mm (Aufnahmeprofil kann gedreht werden)
- Aus glasfaserverstärktem Polyamid
- Keinerlei Werkzeugeinsatz erforderlich

Rollladenwellen SW60 / SW40

8kant Stahlwellen / Wellensets

- SW60 (Durchmesser: 60 mm) bis Rollladenkastenbreite:
  110 cm / 150 cm / 190 cm / 270 cm / 310 cm / 350 cm
- SW40 (Durchmesser: 40 mm) bis Rollladenkastenbreite:
  110 cm / 140 cm / 160 cm

Walzenkapsel lang SW60

Hochwertiges Qualitätsprodukt

- Länge: 140 mm
- Länge Stahlstift: 12 mm
- PVC

Walzenkapsel lang SW40

Hochwertiges Qualitätsprodukt

- Länge: 80 mm
- Länge Stahlstift: 9,8 mm
- PVC

Aufhängefeder Maxi

Erforderlich bei Verwendung von Rollladenmotoren

- Maxi-Feder bis 65 mm Profilhöhe
- Für Rollladenwelle SW60
- Pulverbeschichtet
- Einbruchshemmende Wirkung
- Aufnahmebreite: 100 mm
- Gesamtlänge: 215 mm

Aufhängefeder Mini

Erforderlich bei Verwendung von Rollladenmotoren

- Für Rollladenwelle SW40
- Pulverbeschichtet
- Einbruchshemmende Wirkung
- Aufnahmebreite: 100 mm
- Gesamtlänge: 140 mm

Kugellager Maxi

Maxi Kugellager zum Einsatz in Rollladenlager

- Außendurchmesser: 40 mm
- Innendurchmesser: 12 mm
- Fachhandelsqualität

Kugellager Mini

Mini Kugellager zum Einsatz in Rollladenlager

- Außendurchmesser: 28 mm
- Innendurchmesser: 10 mm
- Fachhandelsqualität

Social Media Links

Infos, News und Tipps zu Rollladen, Markise, Smart Home und mehr:

www.facebook.com/3TComponents

bit.ly/youtube-3TComponents

www.instagram.com/3tcomponents

twitter.com/3TComponents

3T-Components GmbH & Co. KG
Grete-Schickedanz-Straße 5
55545 Bad Kreuznach

Email: info@3t-components.de
Tel: +49 (0)671 887 673-0
Fax: +49 (0)671 887 673-99
www.3t-components.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag / 8.00 – 16.30 Uhr

3T-COMPONENTS
GmbH & Co. KG